

PRESSEMITTEILUNG

- +++ Prominent besetzte Jury wählt Akademistinnen und Akademisten für die Kammermusikfest Oberlausitz Akademie 2024**
- +++ Berühmter Bratschist Nils Mönkemeyer ist künstlerischer Akademieleiter**
- +++ Talentschmiede für hochbegabten musikalischen Nachwuchs aus dem Kulturraum**
- +++ Musikhochschule Dresden stellt renommierte Dozentinnen und Dozenten**

(Bautzen/Görlitz, 15.06.2026) Das Kammermusikfest Oberlausitz (KMO) steuert auf seine zweite KMO-Akademie für hochbegabte Nachwuchstalente zu: Vom **14. bis 18. Februar 2024** wird die zweite Auflage der **Kammermusikfest Oberlausitz Akademie** unter der künstlerischen Leitung des international gefeierten Bratschisten **Prof. Nils Mönkemeyer** mit 15 Akademistinnen und Akademisten im Alter von 11 bis 17 Jahren auf Schloss Gröditz im Landkreis Bautzen stattfinden. **Kooperationspartner** sind die **vier Musikschulen des Kulturraums** Oberlausitz-Niederschlesien (Bautzen, Hoyerswerda, Görlitz, Dreiländereck), die **Hochschule für Musik Carl Maria v. Weber Dresden**, der **Sächsische Musikrat** und der „Jugend musiziert“ Sachsen/Lausitz e.V.

Die Auswahl der Akademistinnen und Akademisten trafen die Mitglieder der hochkarätigen Jury, unter ihnen **Prof. Nils Mönkemeyer** als Jury-Vorsitzender und künstlerischer Leiter der KMO-Akademie, **Prof. Christian Höppner** (Generalsekretär Deutscher Musikrat und Präsident Deutscher Kulturrat), **Axel Köhler** (Rektor Hochschule für Musik Carl Maria v. Weber Dresden), **Prof. Claudia Schmidt-Krahmer** (Prorektorin für künstlerische Praxis der HfMDD), **Prof. Milko Kersten** (Präsident Sächsischer Musikrat und Professor für Ensemblearbeit an der HfMDD), **Prof. Ekkehard Klemm** (Direktor Institut für Ensemble- und Orchesterentwicklung an der HfMDD), **Christiane Vogel** (Geschäftsführerin „Jugend musiziert“ Sachsen/Lausitz e.V.), **Dr. Sven Rössel** (Leiter der Kreismusikschule „Heinrich Schütz“ Nordsachsen und Mitglied des Sächsischen Kultursenats) sowie der Intendant des Kammermusikfestes Oberlausitz, **Dr. Hagen W. Lippe-Weißefeld**.

Im Rahmen der KMO-Akademie erhalten **hoch talentierte Nachwuchsmusikerinnen und Nachwuchsmusiker - Streicher, Holz- und Blechbläser** - die Chance, unter Anleitung von Prof. Nils Mönkemeyer (Viola) und den renommierten Dozentinnen und Dozenten der Dresdner Musikhochschule, **Hellen Weiß (Violine)**, **Prof. Joachim Klemm (Klarinette)** und **Prof. Frank van Noy (Solo-Bassposaunist der Sächsischen Staatskapelle)**, anspruchsvolle Kammermusikliteratur zu erarbeiten. Die Ergebnisse der KMO-Akademie werden am 18. Februar 2024 in einem Abschlusskonzert in der Ev.-luth. Kirche Baruth (Landkreis Bautzen) der Öffentlichkeit präsentiert.

Jüngste Akademistin ist die 11-jährige **Michalina Kubrak** aus Görlitz, die sowohl Harfe als auch Geige spielt und mit der Harfe in diesem Jahr den 1. Preis bei „Jugend musiziert“ auf Landesebene gewann. Zweitjüngste Teilnehmerin ist die 14-jährige Ukrainerin **Myroslava Khokhych**, die aus Sohland an der Spree stammt und von ihrer Mutter Privatunterricht auf dem Klavier erhält.

Von der Kreismusikschule Dreiländereck kommt das Duo **Isabell Seibt** (Saxophon) und **Lene Zahn** (Akkordeon), die jüngst beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ mit einem 2. Preis ausgezeichnet wurden.

Die Kreismusikschule Bautzen ist bei der KMO-Akademie stark vertreten, u. a. mit den Brüdern **Tassilo** (Posaune) und **Camillo Ballandt** (Trompete), die beide ebenfalls bei „Jugend musiziert“ in diesem Jahr auf Bundesebene erfolgreich waren und einen 3. Preis gewannen. Das Streichquartett mit **Caroline Kocksch** (Violine), **Magdalena Vetter** (Violine), **Sara Baumgärtel** (Viola) und **Gustav Witke** (Violoncello), ebenfalls von der Kreismusikschule Bautzen, wurde jüngst beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ mit einem 2. Preis ausgezeichnet. Caroline Kocksch und Gustav Wittke waren bereits bei der KMO-Akademie 2022 mit dabei.

An der Musikschule „Johann Adam Hiller“ in Görlitz hat das Holzbläser-Trio **Abed Jiji** (Querflöte), **Johannes Adams** (Fagott) und **Daniel Pfister** (Klarinette) Unterricht. Alle drei überzeugten die Jury mit einem exzellenten Vorspiel. Ebenfalls aus Görlitz stammen die 15-jährige Bratschistin **Hanna Raimann** und die 17-jährige **Mathilda Nedo** (Violine), die beide in diesem Jahr beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ erfolgreich teilgenommen haben.



Akademistinnen und Akademisten der Kammermusikfest Oberlausitz Akademie 2024

obere Reihe v.l.n.r.: Abed Jiji, Tassilo Ballandt, Isabell Seibt, Lene Zahn, Camillo Ballandt, Daniel Pfister.

mittlere Reihe v.l.n.r.: Myroslava Khokhych, Sara Baumgärtel, Michalina Kubrak.

untere Reihe v.l.n.r.: Caroline Kocksch, Matilda Nedo, Gustav Witke, Hanna Raimann, Johannes Adams, Magdalena Vetter.



Jury der Kammermusikfest Oberlausitz Akademie 2024

obere Reihe v.l.n.r.: Dr. Sven Rössel (Leiter Kreismusikschule „Heinrich Schütz“ Nordsachsen, Mitglied im Sächsischen Kultursenat), Prof. Ekkehard Klemm (Direktor Institut für Ensemble- und Orchesterentwicklung an der HfMDD), Prof. Milko Kersten (Präsident Sächsischer Musikrat, Professor für Ensemblearbeit an der HfMDD), Prof. Christian Höppner (Präsident Deutscher Kulturrat, Generalsekretär Deutscher Musikrat), Dr. Hagen W. Lippe-Weißenfeld (Intendant Kammermusikfest Oberlausitz und Kammermusikfest Oberlausitz Akademie).

untere Reihe v.l.n.r.: Axel Köhler (Rektor der Hochschule für Musik Carl Maria v. Weber Dresden, Mitglied im Sächsischen Kultursenat), Christiane Vogel (Geschäftsführerin „Jugend musiziert“ Sachsen/Lausitz e.V.), Prof. Nils Mönkemeyer (Jury-Vorsitzender und künstlerischer Akademieleiter), Prof. Claudia Schmidt-Krahmer (Prorektorin für künstlerische Praxis der HfMDD).

www.kammermusikfest-oberlausitz.de

Kontakt:

Dr. Hagen W. Lippe-Weißenfeld
Intendant Kammermusikfest Oberlausitz
info@kammermusikfest-oberlausitz.de
Tel.: (0173) 188 50 28